

Goeben erschien:

Zwischen Haff und Meer**Im Zauber der Kurischen Nehrung****50 herrliche Bilder einer unvergeßlichen
Landschaft und ihrer Menschen****Einleitender Text von
Hansgeorg Buchholz**

Ⓜ

Ⓜ

1 0 0 0 0 0

Besucher zählte Ostpreußen im vergang. Jahr.

Die Besucherzahl für 1935 wird das Bisherige
übertreffen. Wer nach Ostpreußen kommt, will die**Kurische Nehrung**dieses Wunder Europas, sehen. Alle die vielen Besucher
kommen als Käufer für den schönen Bilderband in Betracht.Sein wirkungsvoller mehrfarbiger Umschlag erleichtert die Ab-
satzfähigkeit. Nichts aber kann stärker den Eindruck der einzigartigenLandschaft der Kurischen Nehrung wiedergeben, als Hansgeorg Buch-
holz in seinem Geleittext, aus dem einige Sätze als Probe gelten mögen:

Es gibt ein Land, da das Schweigen Sprache ist, ein Land, das wie eine
Brücke durch die Fluten des Lichts sich spannt, in dem die Berge wan-
dern, ein Land, aus dem es keine Rückkehr gibt. Du lässest dein Herz, wenn
du einmal in die Tiefe seiner Einsamkeiten getaucht bist, dort und einen Teil
deiner Seele. Deine Gedanken ziehen immer wieder seinen Schweigensbergen
zu, als müssest du ergründen, ob nicht versunkene Hütten und Dörfer darunter ruhen.

Deine Gedanken kommen nicht los von den weißen Möwen, von denen man nicht weiß,
ob sie nicht die eigentlichen Urbewohner dieses Landes sind, verzauberte Seelen, die da
warten, daß die weißen Berge sich auftun und die alten Hütten sich wieder aus dem Sande
heben. Licht und Lachen, aber auch Tod, Stürme und Finsternisse ruhen dort beieinander,
so wie Haff und Meer seine schmalen Flanken benagen, so wie Sand und Wald miteinander
ringen und die hohe Düne ihren Schatten reckt über Haus und Hafen, über Acker und Wiese.

Gräfe und Unzer, Verlag, Königsberg Pr.